

Ressort: Auto/Motor

Grüne Denkfabrik fordert feste Abgabe auf Kohlendioxid

Berlin, 16.11.2018, 18:00 Uhr

GDN - Damit Deutschland die Klimaziele erreicht, sollen fossile Energien wie Kohle, Öl und Gas nach Ansicht der Denkfabrik "Agora Energiewende" mit einer CO₂-Abgabe belegt werden. In einem Gutachten, über welches der "Spiegel" in seiner aktuellen Ausgabe berichtet, schlägt die Denkfabrik vor, dass von 2020 an mindestens 45 Euro pro emittierter Tonne CO₂ an den Staat abgeführt werden.

So soll die Umstellung der Stromerzeugung auf erneuerbare Energien attraktiver werden. Benzin und Diesel würden um 12 bis 14 Cent pro Liter teurer, was den Kauf von Elektroautos ankurbeln könnte. Zusätzlich könnte die Stromsteuer gesenkt werden. Dadurch würde der Preis pro Kilowattstunde für die Bürger um fast vier Cent gesenkt. Alternativ dazu könnten die Mehreinnahmen aus der CO₂-Bepreisung neben dem Klimaschutz in einen "Pro-Kopf-Energiewendebonus" von 120 bis 200 Euro pro Jahr fließen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-115476/gruene-denkfabrik-fordert-feste-abgabe-auf-kohlendioxid.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619